

European Policy Statement (EPS) der Fachhochschule Wedel

In Anlehnung und zum Antrag an die Erasmus+ Charta für die Hochschulbildung 2021-2027

Die Fachhochschule Wedel (FH Wedel) liegt in der Metropolregion Hamburg und steht seit über 60 Jahren für ein interdisziplinäres, praxisnahes und internationales Studium. Sie bietet praxisnahe Bachelor- und Master-Studiengänge in der Informatik und den Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften an.

Die FH Wedel ermöglicht ihren Studierenden neben einer fundierten praxisorientierten Ausbildung ein Auslandssemester an einer von derzeit 30 Partnerhochschulen weltweit.

Die Studierenden lernen ein anderes Land und eine andere Mentalität kennen, erhöhen aber auch ihre fachliche Kompetenz. Internationale Erfahrungen verbessern nicht nur die Chancen auf dem Arbeitsmarkt, sondern zeugen außerdem von Weltoffenheit und Flexibilität.

Das Profil der FH Wedel, die starken Beziehungen mit Partnern aus der Wirtschaft und die damit verbundenen Ressourcen stärken die Studierenden auf Ihrem Weg in die Arbeitswelt. Somit unterstützt das Studienprogramm die Internationalisierungsstrategie zu den Herausforderungen der globalisierten Bildungs- und Arbeitswelt. Die ERASMUS+ Mobilitätsaktivitäten stärken junge Menschen und geben ihnen eine gute Möglichkeit sich auf dem internationalen Markt vorzubereiten.

Die FH Wedel hat das Ziel, alle Hochschulmitglieder für internationale und interkulturelle Fragen zu sensibilisieren, damit Internationalität als Bestandteil des Leitbildes und der Internationalisierungsstrategie der FH Wedel von allen Mitgliedern überzeugend nach außen getragen werden kann.

Aufgrund der Studiengangsziele sowie der im Studium vermittelten Kompetenzen kommt der Internationalität eine bedeutende Rolle zu. Die Globalisierung hat die Märkte, das Umfeld der Unternehmen sowie die Strukturen der Unternehmensführung grundlegend verändert. Dies begleitet die FH Wedel und legt Priorität auf die Gewinnung qualifizierter und motivierter Studierenden sowie deren fachliche, soziale und interkulturelle Kompetenz.

Die FH Wedel hat durch die Maßnahmen des Pflichtauslandssemesters, in der Regel im fünften Semester des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen und Betriebswirtschaftslehre, an eine Partnerhochschule im Ausland, die Studierenden zu einem vielfältigen Chancenspektrum befähigt. Studierende anderer Studiengänge werden aktiv dazu aufgefordert diese Chancen auch zu nutzen.

Die FH Wedel führt regelmäßig Evaluationen zu den Lehrveranstaltungen durch, um eine umfassende Qualitätssicherung zu gewährleisten.

Die erbrachten Studienleistungen sind für die Studierenden im Online-Campus einzusehen und Modulbeschreibungen finden die Studierenden auf der Homepage.

Für die Outgoings und Incomings steht das International Office zur Verfügung, welches die jeweiligen Auslandsaufenthalte koordiniert und bei der Erstellung der Learning Agreement berät und andere Dokumente zur Verfügung stellt.

Die FH Wedel wird demnächst durch Erasmus without Paper (EWP) ausschließlich das EU Dashboard bedienen.

Zur Betreuung der Gaststudierenden ist eigens ein Tutorenprogramm entwickelt worden.

Studentische Betreuer helfen bei der Abholung vom Flughafen, bei Behördengängen und organisieren Begrüßungs- und Einführungsveranstaltungen.

Da die FH Wedel mit derzeit 13 ERASMUS-Partnerhochschulen kooperiert ist die ERASMUS Universitäts-Charta (EUC), das ERASMUS Policy Statement (EPS) sowie die Programminformationen für die Studierenden auf der Homepage veröffentlicht. Die Auswahl der Partner erfolgt durch Prüfung der Vergleichbarkeit der strategischen Ziele und der Studienangebote.

Das International Office hält die jeweiligen Fachbereiche, die Hochschulleitung und die Studierenden per E-Mail auf dem neuesten Stand. Zusätzlich werden regelmäßig Informationsveranstaltungen für die Studierenden über das Auslandssemester veranstaltet und aktuelle Informationen entsprechend auf dem internen Handoutserver bereitgestellt.

ERASMUS+ Programmteilnehmer werden in persönlicher Beratung und anhand entsprechender Informationsblätter informiert und betreut.

Durch die Gleichstellungsstelle der FH Wedel wird die Gleichberechtigung gefördert und eventuellen Benachteiligungen von Frauen entgegengewirkt.

Die FH Wedel plant den stetigen Ausbau der Dozentenmobilität sowie der Personalmobilität, um eine Partnerschaftspflege und Weiterentwicklung zu erreichen.

Wir tragen dafür Sorge, dass besondere Bedürfnisse bei Behinderung Studierender in allen Bereichen berücksichtigt werden.

Nachhaltigkeit wird zukünftig ebenso eine große Rolle spielen, wie die Weiterentwicklung der in der Erasmus Charta erwähnten Positionen.

Die FH Wedel bedient das Erasmus+ Programm KA103 und wird sich in den nächsten Jahren überlegen, ob noch andere Programme, wie strategische Partnerschaften oder Blended Learning in Frage kommen werden.

Fachhochschule Wedel gGmbH
Feldstraße 143
22880 Wedel

Tel.: +49 (0) 4103 - 80 48 - 0
Fax: +49 (0) 4103 - 80 48 - 39
E-Mail: sekretariat@fh-wedel.de